



Neben der erfolgreichen Energiewende im Stromsektor müssen wir uns nun verstärkt der Wärmewende zuwenden. Neben der Umstellung der Wärmeversorgung auf Erneuerbare Energien muss auch der Wärmeverbrauch deutlich gesenkt werden. Dabei kommt gerade dem Gebäudesektor eine bedeutende Rolle zu. Denn deutschlandweit entfallen etwa ein Drittel der gesamten CO₂-Emissionen auf den Gebäudebereich.

Der Großteil der im Gebäude benötigten Energie wird für die Versorgung des Gebäudes mit Raumwärme und Warmwasser verbraucht, wobei der überwiegende Teil der Gebäude immer noch mit fossilen Energieträgern - allen voran Gas, gefolgt von Öl - beheizt wird.

Es sind neue, innovative und nachhaltige Anlagen- und Gebäudekonzepte für eine zukünftige regenerative Versorgung unserer Gebäude notwendig. Dabei gilt es aber nicht mehr nur das einzelne Gebäude im Blick zu haben, sondern vielmehr die Entwicklung des Quartiers in seiner Gesamtheit zu betrachten und zu planen. Die Handlungsebene Quartier bietet dabei viele Möglichkeiten für eine nachhaltige Entwicklung von Städten und Gemeinden. Die Verknüpfung von Nahwärmenetzen, Wärmepumpen, Lüftungsanlagen, Wärmespeichern, Klimatisierung sowie die Einbindung von PV-Anlagen und Stromspeichern stellt allerdings Kommunen, Planer, Architekten und umsetzende Firmen vor neue Herausforderungen.

Die Veranstaltung will mit der Vorstellung neuer, innovativer Konzepte und Beispielen aus der Praxis Denkanstöße zu zukunftsweisenden Umsetzungsmöglichkeiten geben, um den Anteil der Erneuerbaren Energien in der Wärmeversorgung weiter zu steigern, hocheffiziente Heizungstechnologie verstärkt in den Markt einzuführen und den Gebäudebereich an die Anforderungen eines zukünftig vollständig regenerativen Energieversorgungssystems anzupassen.

Hierzu lade ich Sie herzlich ein und wünsche gute Gespräche, Diskussionen und eine interessante Veranstaltung!

Staatsministerin Ulrike Höfken
Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz

Tagungsort

Technische Hochschule Bingen
Gebäude 5
Berlinstraße 109
55411 Bingen

Anreise

Eine Wegbeschreibung finden Sie unter www.th-bingen.de

Tagungsleitung

Prof. Thomas Giel, Transferstelle Bingen

Veranstalter & Organisation

Transferstelle Bingen (TSB)

Berlinstr. 107a
55411 Bingen
www.tsb-energie.de

Geschäftsbereich des ITB - Instituts für Innovation, Transfer und Beratung gGmbH

Christine Thönnnes
Tel.: 06721-98424-272
E-Mail: thoennes@tsb-energie.de

Heike Zimmermann
Tel.: 06721-98424-271
E-Mail: zimmermann@tsb-energie.de

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr können Sie der umseitigen Anmeldung entnehmen. Sie beinhaltet die Tagesverpflegung sowie die Referentenbeiträge.

Fortbildungspunkte (beantragt)

- Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz und Hessen
- Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes (BAFA, KfW)

Partner der Tagung:



13. Gebäudeenergietag Rheinland-Pfalz

Quartierskonzepte, Contracting, E-Mobilität - eine Chance für unsere Gebäude?

Donnerstag, den 24. Mai 2018

an der

Technischen Hochschule Bingen



Gefördert durch:



In Kooperation mit:



08:30 Registrierung & Anmeldung

Eröffnung der Fachtagung

09:00 Begrüßung

Prof. Thomas Giel, Transferstelle Bingen

Grußwort der Hochschulleitung, TH Bingen

09:15 Energieeffizienz und Erneuerbare Energien in Gebäude und Quartier

Dr. Dirk Gust
Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz

09:45 Vision - Vorteile - Lösungsansätze - Wir denken vor

Prof. Thomas Giel, Transferstelle Bingen

10:15 Kaffeepause

Wie funktioniert das Quartier im Konzept?

Moderation: Christina Lang, Energieagentur Rheinland-Pfalz

10:45 Quartiermodelle - wie funktionieren sie? (Abrechnungssystem, Bilanzierung)

Joachim Klein
Rheinhessische Energie- und Wasserversorgungs GmbH

11:15 Wie funktioniert die Sektorkopplung mit Photovoltaik, Kälte, Speichern und Wärmepumpe?

Marco Ohme
Viessmann Deutschland GmbH

11:45 Mieterstrommodelle für Energiegenossenschaften

Andreas Gißler
HEG Heidelberger Energiegenossenschaft eG

12:15 Diskussion

12:30 Mittagspause

Das Tagungsprogramm entspricht dem Stand bei Drucklegung. Programmänderungen behält sich der Veranstalter vor.

Technische Lösungsansätze

Moderation: Prof. Thomas Giel, Transferstelle Bingen

13:30 Dezentrale Wärmespeicher – Informationen zum aktuellen Entwicklungsprojekt

Thomas Friedrich
Innogrations GmbH

14:00 Ansätze und Methodik zur Bewertung der Sektorkopplung im Gebäude

Joachim Walter
Transferstelle Bingen

14:30 Kaffeepause

Energieversorgung in Arealnetzen - was sagt der Fachanwalt dazu?

15:00 Contracting als Lösung im Neubau

Gerald Lipka, BFW - Landesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen Baden-Württemberg e.V.

15:30 Eigenversorgung im Kontext des EEG-Umlagenprivilegs und der regulatorisch privilegierten Kundenanlage

Dr. Michael Faber
Kunz Rechtsanwälte

16:00 Diskussionsrunde mit den Referenten und Tagungsteilnehmern

Reichen Sie Ihre Fragestellungen ein!

In der Diskussionsrunde werden insbesondere die Fragestellungen der Tagungsteilnehmer diskutiert. Gerne können Sie Ihre Fragen zu den Themen **Contracting, Sektorkopplung und Quartiersversorgung** vorab per Email schicken an:

veranstaltung@tsb-energie.de

16:30 Zusammenfassung der Tagungsergebnisse

Ende der Tagung gegen 16:45 Uhr

Fax-Anmeldung: 06721 - 98 424 29
Online-Formular unter www.tsb-energie.de

Anmeldeschluss: Dienstag, der 22.05.2018

Ja, ich nehme am 13. Gebäudeenergie tag RLP am 24.05.2018 an der TH Bingen teil.

Teilnahmegebühren (zzgl. 19 % MwSt.) - bitte ankreuzen:

- Teilnahmegebühr: 85,00 €
- Kommunale Teilnehmer: 30,00 €
- Studenten (mit Nachweis): 10,00 €
- Mitarbeiter der TH Bingen: 30,00 €

Bitte melden Sie jede Person einzeln an:
BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN

Titel, Vorname, Nachname

Firma, Institution

Straße

PLZ, Ort

E-Mail (zur Bestätigung erforderlich)

Telefonnummer

Abweichende Rechnungsadresse od. Bestellnummer:

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen:

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine **Anmeldebestätigung per E-Mail**. Die Zusage erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung. Die Rechnung wird nach der Veranstaltung versendet.
Bei Stornierung der Anmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei späteren Absagen - auch bei Krankheit - wird die gesamte Teilnehmergebühr berechnet. Die Stornoerklärung bedarf der schriftlichen Form. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden.